Im Wald

Der Wald lockt ja so manchen an
Weil er sich dort erholen kann

Es fühlt sich wohl hier Mensch und Tier
Ein jeder ist sehr gerne hier

Die Luft ist rein und so gesund
Mancher geht auch mit dem Hund

Ja ob zu Fuß, ob Reitersmann
Der Wald, den nutzt ein jedermann

Doch ärgerlich das ist ja klar
Wird mancher Hundehaufen da

Wer da hineintritt ist nicht froh
Ja, einem Reiter ging es so

Der Reiter, er war sehr empört,
weil so ein Hundehaufen stört

Wie rücksichtslos ist so ein Dreck
Warum nur macht ihn keiner weg?

Das ist es, was ich immer sage,
Hundebesitzer sind ’ne Plage

Kann man nicht ’nen Beutel kaufen
Und entfern’ den Hundehaufen?

Schimpfend reitet er dann weiter
Sehr verstimmt und gar nicht heiter

Dem Pferd, dem ist das einerlei
Und so macht es nebenbei

Während des Reiters Schimpferei
’ne Pferdeäpfelschweinerei

Doch dieser Haufen ist so groß,
in ihn tritt ja ein Träumer bloß

© Ulli Unerhört: Alle Rehte vorbehalten, besonders das Reht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne shriftlihe Genehmigung des Autors reproduzier, vervielfältigt, verbreitet oder verarbeitet werden

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk